

# Eine Ermahnung als Vorrede.

Nach mehr als sechsjähriger Pause überreichen wir der reisenden Künstlerwelt hiermit wieder den

## Artisten-Kalender,

dessen letzte Ausgabe 1920 erfolgte. Die Neuausgabe ist der **21. Jahrgang** dieses wichtigen Almanachs, welcher als einziger dieser Art zum erstenmal seit Kriegsbeginn wieder das internationale Gepräge hat, welches seine Bedeutung wesentlich erhöht und das damit dem friedlichen Austausch künstlerischer Arbeit unter den Völkern dienen soll.

Es ist klar, daß gerade nach einer so turbulenten Zeit, wie es die letzten sechs Jahre waren, die ganze Grundlage des „Artisten-Kalender“ völlig erneuert werden mußte, da das alte Adressenmaterial untauglich geworden war. Unser Appell an die artistischen Kreise, hierbei mitzuhelfen, ist leider beinahe ohne Echo geblieben. So vieles sich geändert hat, die Indolenz der Künstlerwelt ist geblieben, die Gleichgültigkeit allen Bestrebungen gegenüber, ihr selbst zu dienen. Es ist unter diesen Umständen begreiflich und uns durchaus bewußt, daß das vorliegende neue Jahrbuch noch nicht das Ideal eines Nachschlagewerkes dieser Art sein kann, daß aus zahlreichen Plätzen die Angaben notdürftig sind, aus wieder andern vielleicht unrichtig u. dgl. mehr. Man möge die Schuld dafür nicht dem Verlag zuschieben, der Arbeit, Zeit und Kosten nicht gescheut hat. Vielfach mögen Unklarheiten im Zusammenhang mit der sehr bedeutsamen Mitarbeit der Verwaltungsbehörden der einzelnen Städte entstanden sein, welche sich weit mehr als die berufenen Kreise in den Dienst der Sache gestellt haben, aber nicht fachkundig genug sind, um die Grenzlinien zwischen dem in den einzelnen Kunststätten gepflegten Genre genau unterscheiden zu können.

So werden viele Lokale als Kabarett bezeichnet sein, die vielleicht Konzertlokale sind, ebenso Varietés als Kabarett geführt sein, und Konzertlokale, die vielleicht zugleich künstlerische Solokräfte auftreten lassen nicht genau bezeichnet sein u. dgl. mehr.

Sache aller Benutzer des „Artisten-Kalender“ ist es, die Redaktion des

„Artisten-Kalender“ unaufhörlich zu informieren, Irrtümer zu berichtigen, auf Fehler und Lücken aufmerksam zu machen und an dem Werk nach besten Kräften mitzuarbeiten.

Das soll nicht erst geschehen, wenn die neue Ausgabe wieder zum Druck kommt. Der „Artisten-Kalender“ wird nun wieder alljährlich erscheinen und die Redaktion ist während des ganzen Jahres mit den Vorarbeiten beschäftigt. Wir fügen diesem Buch einen Fragebogen bei und bitten unausgesetzt um Förderung unseres Zieles: der reisenden Künstlerwelt und den Direktionen sowie Agenten ein absolut zuverlässiges Verzeichnis sämtlicher ständiger Varietés, Kabarets, Konzertlokale und ständiger Zirkusse sowie der Säle für Schausstellungen zu geben.

Bei der Bearbeitung des Auslandes, das seit 1914 der politischen Verhältnisse wegen nur verkümmert im Kalender erscheinen konnte, haben wir vor allem Wert darauf gelegt, daß für jedes Land die heutigen Zustände durch eine kurze Charakteristik so geschildert wurden, daß sich jeder Artist oder jedes Ensemble seine Schlüsse selbst ziehen kann. Das Verzeichnis der Lokale im Ausland ist noch nicht völlig ergänzt. Auch hierbei bitten wir um Mitarbeit der Verbände und Einzelkünstler.

Was die Geldverhältnisse in den einzelnen europäischen Ländern betrifft, so haben wir in den Einleitungen zu jedem Land den Friedenskurswert in Dollars ausgedrückt, doch geht daraus noch nicht hervor, in welchem Grade die Inflation das eine oder andere Land erfaßt hat. Damit auch dies möglich ist, bringen wir im Kalender die Durchschnittskurse vom Januar 1925 aus allen in Betracht kommenden Ländern und zugleich umgerechnet, wie viel die Münzeinheit eines jeden Landes in Reichsmark ausgedrückt an diesem Tage betragen hatte. Alle diejenigen, welche im Auslande zu arbeiten wünschen, wollen diese wichtige Tabelle beachten.

Verlag und Redaktion  
des „Artisten-Kalender“.



# Internationaler Artisten-Verband

## „Sicher wie Jold“

(E. V.) gegründet 7. November 1891 in Hamburg

— Sitz: Leipzig —

**Verbands-Verwaltung: Leipzig, Johannispl. 3, IV.**

Fernsprecher Nr. 13866 Leipzig Postscheckkonto Nr. 57967 Leipzig

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Leipzig

**Verband der Humanität und der Geselligkeit**

- Sterbe-Kasse -

- Notfall-Unterstützung -

- Alters-Versorgung -

Hinterbliebenen - Fürsorge

- Familien-Unterstützung -

- Krankengeld-Zuschuß -

- Rechts-Rat -

in zivilen und anderen Sachen.

~ **Gesellige Zusammenkünfte** ~

in unseren über ganz Deutschland  
und die Schweiz verbreiteten

**== 75 Sektionen. ==**